

Schüler treffen Unternehmer

Modellprojekt an der Waldschule

VON GABRIELA KELLER

Schwanewede. Wie sieht der Berufsalltag von Unternehmern aus, was treibt sie an, welche Erfahrungen haben sie auf dem Weg in die Selbstständigkeit gemacht? Diese und andere Fragen stehen am Dienstag, 6. Mai, im Mittelpunkt einer Begegnung zwischen Waldschülern und Unternehmern. Drei Firmenchefs und -chefinnen stehen den Schülern ab 11.45 Uhr in der Schule Rede und Antwort: Angela Feldhusen (Hansecoaching), Ulrike Dökel (Zollhaus Bremen) und Peter Püschner (Püschner Microwave Power Systems).

Das Projekt „Schüler begegnen Unternehmern“ wird vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie gefördert und vom Steinbeis-Innovationszentrum an der Hochschule Pforzheim konzipiert und durchgeführt. Das Projekt läuft modellhaft im Schuljahr 2013/2014 an ausgewählten Schulen in vier Bundesländern. Die Waldschule Schwanewede ist eine davon.

Im Gespräch mit Firmenchefs lernen die Schüler aus erster Hand etwas über die Tätigkeit von Unternehmern und über unternehmerische Eigenschaften wie Fantasie, Veränderungswille, Initiative, Leidenschaft, Mut, Offenheit, Anstrengung, sportlicher Ehrgeiz und Begeisterungsfähigkeit. Eigenschaften, die nicht nur für Unternehmer, sondern verstärkt auch für Arbeitnehmer wichtig sind, um die Herausforderungen der Arbeitswelt der Zukunft zu meistern. Diese Erkenntnis will das Projekt den Schülern vermitteln.

Die Schüler der Waldschule haben sich in den vergangenen Wochen mithilfe von Arbeitsmaterialien auf das Unternehmer-Gespräch vorbereitet. Sie werden auch die Diskussion selbst leiten. So sollen sie im Laufe des Projektes für unternehmerische Eigenschaften sensibilisiert werden.